
Subject: Moser Medical Group im TV
Posted by [wildwisel](#) on Wed, 30 Sep 2009 11:43:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heute Abend um 23:15 auf ORF2 in der Sendung "Club 2" wird die Moser Medical Group an einer Diskussionsrunde teilnehmen und auch einen ehemaligen Patienten von Ihnen vorstellen. Das wird wahrscheinlich Unterhaltung vom Feinsten.

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [Glorior](#) on Wed, 30 Sep 2009 14:57:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie kann es sein dass die Ergebnisse bei M so unterschiedlich sind? Ich nehm an, die werden zu der Sendung keinen einladen den sie verhunzt haben, allerdings gibts Leute denen genau dies widerfahren ist. Worauf ist das zurückzuführen ?

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [Trebliq](#) on Wed, 30 Sep 2009 17:26:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ORf hat ja nicht jeder,kann das mal jemand aufnehmen?

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [wildwisel](#) on Wed, 30 Sep 2009 17:44:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werds natürlich für euch aufnehmen. Wenn es mir ausgeht dann werd ich es morgen gleich auf YouTube stellen und den Link in diesem Thread posten.

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [wildwisel](#) on Wed, 30 Sep 2009 17:51:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Original Auszug aus der MMG Werbemail

Eine Eigenhaarverpflanzung wurde bei Herrn Unger im April 2009 durchgeführt und zwei Monate später ließ er sich die Oberlider korrigieren. Beide Behandlungen werden Gegenstand der Diskussionsrunde sein.

Das heißt wir werden einen 6 Monate Post OP von MMG zu sehen bekommen.

Abgesehen davon was die Maskenbildner im TV noch so zaubern

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [Treiblig](#) on Wed, 30 Sep 2009 18:08:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke wir bekommen dort ein 6-Monate Endergebniss zu sehen! Geile Vorherbilder, jetzt Haarmodel und schönes Oberlid... Naja mal schauen ist ja nur ne Vermutung!

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [wildwisel](#) on Thu, 01 Oct 2009 07:42:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also hab mir gestern die Sendung angesehen, Leute von Moser waren leider nicht anwesend. Es war nur ein ehemaliger Patient von denen im Studio, der für 3-4 Minuten über seine HT gesprochen hat.

Werd euch heute Abend diesen Ausschnitt auf den es ankommt ins Netz stellen. Resume des ganzen, viel zu wenige Grafts wurden verpflanzt meiner Meinung nach.

Aber wie gesagt am späteren Abend werdet ihr euch selbst überzeugen können, sobald das Video online ist.

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [corleone](#) on Thu, 01 Oct 2009 20:39:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaube er hat irgend etwas von 1500 "haaren" und daß das etwa 3500€ gekostet hat erzählt. (20% Mwst + 700€ Op kosten muß man wahrscheinlich dazu rechnen) würde ihn auf NW5 schätzen, aber er ist glücklich....

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [wildwisel](#) on Thu, 01 Oct 2009 20:47:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein das stimmt nicht, den Preis den er genannt hat ist der Preis für die Mindestanzahl von FU die bei MMG verpflanzt werden (steht auf der Website von MMG). Ein FU bei MMG kostet lt. Beraterin 7,5 EURO. Dann kannst dir mal ausrechnen was 1200FU von denen er sprach kosten, ganz davon abgesehen das 1200FU für diesen Patienten viel zu wenig sind.

Was das glücklich sein betrifft, dieser Auftritt wurde von MMG schon vorher per Mail beworben und du hast doch nicht erwartet das die da jemanden hinschicken der sagt er wäre unglücklich?

Was mir auch gefallen hat, war die aussage das er sich schon 5 Jahre damit auseinander gesetzt hat, in diesem Forum sicher nicht.

Hab das Video auf den interessanten Teil geschnitten und wird noch heute auf YouTube sein.

Subject: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [wildwisel](#) on Thu, 01 Oct 2009 21:06:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die geschnittene Aufnahme ist online

<http://www.youtube.com/watch?v=1rtiBXsTBFg>

Subject: Re: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [tryout](#) on Fri, 02 Oct 2009 08:43:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Problem ist, dass der Herr entgegen seiner Worte nicht tief in die Materie eingestiegen ist. Das ist so bitter, wenn man weiß, dass er mehr als 3000 Grafts auf einen Schlag für vergleichsweise wenig Geld hätte bekommen können.

Subject: Re: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [Memphis](#) on Fri, 02 Oct 2009 12:08:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1200 Grafts sind ein Fliegenschiss in seinem Fall. Mich hätte mal interessiert wie er vorher ausgesehen hat...

Hab ich das jetzt richtig mitgekriegt...? Er hat seine Tränensäcke bereits machen lassen ??

Subject: Re: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [NW5a](#) on Fri, 02 Oct 2009 17:55:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In einer Einstellung sieht man die ganze kahle Fläche nach der Haarlinie. Beim Blick ins Gesicht sieht es im Studio gar nicht so schlecht aus. Altersentsprechend ...

Hat er nicht die Oberlider machen lassen ?

Subject: Re: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [Glorior](#) on Fri, 02 Oct 2009 18:00:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich finde das Ergebnis auch jetzt nicht so toll. Man sieht halt, dass es zu wenig Haare sind. Wenn man es allerdings nicht weiss dass er eine Verpflanzung hatte, dann würde man vermuten dass er vorne einfach schütteres Haar hat.

Subject: Re: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [Treblig](#) on Fri, 02 Oct 2009 18:08:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Er sagt das er glücklich damit ist, dass ist immer die Hauptsache. Nur ich glaube eine RICHTIGE Recherche hätte ihn noch glücklicher gemacht und den Geldbeutel erleichtert.

Subject: Re: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [pash](#) on Fri, 02 Oct 2009 18:14:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glorior schrieb am Fri, 02 October 2009 20:00 Also ich finde das Ergebnis auch jetzt nicht so toll. Man sieht halt, dass es zu wenig Haare sind. Wenn man es allerdings nicht weiss dass er eine Verpflanzung hatte, dann würde man vermuten dass er vorne einfach schütteres Haar hat. danke für das Video, wildwisel!

ja, unter diesen Lichtbedingungen (+Entfernung) siehts natürlich aus. Ich kenne den Pre-Status nicht, und den Status nach 12 Monaten auch nicht. Aber ein paar dicke Grafts, irgendwo vorne reingepflanzt, sehen ganz bestimmt nicht natürlich (wie schütteres Haar) aus.

da sind Welten dazwischen!

ps: und wie er Werbung für mmg macht, wie ein Profi ...

Subject: Re: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [Glorior](#) on Fri, 02 Oct 2009 21:15:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pash schrieb am Fri, 02 October 2009 20:14 Glorior schrieb am Fri, 02 October 2009 20:00 Also ich finde das Ergebnis auch jetzt nicht so toll. Man sieht halt, dass es zu wenig Haare sind. Wenn man es allerdings nicht weiss dass er eine Verpflanzung hatte, dann würde man vermuten dass er vorne einfach schütteres Haar hat.

ps: und wie er Werbung für mmg macht, wie ein Profi ...
Sonst hätten sie ihn ja wohl nicht eingeladen

Subject: Re: Geschnittene Aufnahme ist online
Posted by [NW5a](#) on Sat, 03 Oct 2009 08:49:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Richtig, aber die Einstellung war ja zu 99% nie von oben. Man konnte fast immer nur die Haarlinie sehen und unter den Lichtbedingungen im Studio sah es altersentsprechend gut aus. Im freien würde es sicherlich anders aussehen. Gerade das Gebiet hinter der Haarlinie, aber der Patient ist glücklich und nur das sollte zählen.

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [Teqqu](#) on Sat, 03 Oct 2009 14:44:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie hier einige schon erwähnt haben, der Typ ist glücklich und dann ist auch alles im Butter. Dass er es dichter und besser haben könnte wissen wir, aber letztlich ist sein Gesicht wieder umrahmt und das lässt viele Menschen einfach deutlich besser aussehen, dann noch ein bisschen Sonne und schon ist man auch mit weniger Grafts zufrieden gestellt.

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [wiener39](#) on Mon, 05 Oct 2009 13:11:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

habe mir die diskussion ebenfalls angesehen.....es war eigentlich unbezahlte werbung....denk mal er hat nicht 7,5 € pro fue bezahlt, sondern entsprechenden rabatt bekommen - hat sicher ordentliches briefing in wien in der löfflergasse stattgefunden *lol*.....er ist nicht darauf eingegangen was er bezahlt hat, sondern nur wie viele graft (1200) und was eine op generell kostet (ab 2.800 oder 3.800 - weiss nimma genau).....

ohne vorher-bilder kann man wirklich kein urteil abgeben ob sich seine haarsituation gebessert hat

1200 fue ist eigentlich eine sehr geringe anzahl....damit lässt sich grad in den geheimratsecken eine dichte erzielen

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [Lynx72](#) on Mon, 05 Oct 2009 15:57:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Forenuser !

Ich muss ehrlich sagen, typisch für ????? Klinik, unglaublich eigentlich, dass die mit solchen Ergebnissen noch durchkommen und nach wie vor Kunden bekommen, dies hat anscheinend vielmehr mit deren, zugegeben, durchgestylten Marketing zu tun, als mit dem Erfolg durch Resultaten, das kann ich leider aus schlechten Erfahrungen aus meinem eigenen Bekanntenkreis

nur bestätigen!!!

Der Herr scheint vorerst zufrieden zu sein und ich wünsche ihm und jedem, dass er sein Problem so gut und nachhaltig wie es nur geht, los wird, in den nächsten 3 Monaten wird sich noch was tun, aber insgesamt sind es für diese Fläche viel zu wenig Grafts, ganz zu schweigen von der Tonsur, die man im Beitrag nur einmal ganz kurz von der Ferne und nur von der Seite zu sehen bekam.

Natürlich kann man da auch noch was machen, und so arbeiten diese Leute auch, damit man ihre Kundschaft bleibt, so lange und soviel wie möglich aus den Leuten herauspressen, das ist deren Devise. Deren Preise sind international verglichen, nicht mehr zeitgemäß und extrem überhöht. Das einzige Gebiet, wo gute Ergebnisse erreicht werden, sind bei Geheimratsecken mit Dense-Packing, aber das ist keine Errungenschaft mehr, da die Flächen klein sind und darum wenige Grafts, dicht verpflanzt, die gewünschten Resultate bringen.

Und was bringt einem ein eingerahmtes Gesicht mit neuer Haarlinie, die oft auch nicht wirklich dicht ist, wenn man am Oberkopf und im Tonsurbereich riesige, kahle Löcher hat, das sieht doch in der Totalansicht auch beschissen aus, da ist eine gleichmäßige Glatze noch schöner, finde ich zumindest!

Mir ist es eigentlich unerklärlich, warum der Herr nicht mehr Grafts bekommen hat, Geld war ja anscheinend genug vorhanden, Tränensäcke-OP usw. (Manipulative Beratung???)

Ein paar Fakten und Grundüberlegungen zum Thema HT:

1. Haarstatus realistisch einschätzen:

Keine HT vor dem 35. Lebensjahr, wenn möglich, da man, wenn man zu bald beginnt, dann dem Haarausfall oft hinterher transplantieren muss, und dass kann tragisch und bitter werden, da man auf Dauer nie ein befriedigendes Ergebnis bekommt!!!

2. Werden auch wirklich alle Grafts verpflanzt, die entnommen bzw. bezahlt werden? Man kann dies eigentlich nicht wirklich nachvollziehen.

3. Überlegt euch bei der Stripmethode gut, was ihr macht, denn eine befreiende Abrasur ist dann "nie mehr" für den Rest eures Lebens möglich, ohne Offenbarung der Strip-Narbe und dass kann belastender werden, als das ursprüngliche Leiden unter der Glatze.

3. Gute und realistische Kalkulation: !!!END-Fläche!!! genau ausmessen und rechnen, ob eine gute Dichte, nämlich flächendeckend mit den maximal zu gewinnenden Grafts überhaupt erreicht werden kann.

4. Ausgiebige und exakte Recherchen über Kliniken und Ärzte weltweit einholen: Es gibt Kapazitäten, aber nie vergesse: es ist ein weltweiter Markt mit dem Leid und der Not von Menschen, und jeder möchte das Geschäft machen und ein Indiz dafür ist:

Warum stehen einer gottseidank wirklich großen Anzahl von zufriedenen, erlösten Patienten eine wirklich ebenso große Anzahl von gescheiterten, unglücklichen, nicht zufriedenen Patienten nach Haartransplantation gegenüber ???

Die Grund liegt nach meiner Erfahrung in den unterschiedlichen Vorgehensweisen der Kliniken einerseits, und in den unterschiedlich günstigen wie auch weniger günstigen Voraussetzungen im Haarstatus der Patienten, deren unterschiedliche Wünsche und Erwartungen und vor allem auch deren subjektive Wahrnehmung des Endergebnisses.

Zwischen diesen Bereichen liegt eine schwammige Grauzone, wo viele durch den Rost fallen.

Ich will mich hier nicht wichtig machen, Vieles hat sich im Bewusstsein der betroffenen Männer schon verankert, Vieles vergisst man aber immer wieder im Anflug von Panik und dem Marktgeschrei der Betreiber, und viele unerfahrene, vorallem junge Männer, beginnen blauäugig eine unendliche Leidensgeschichte durch diverse Kliniken motiviert !!!

Hat jemand gute Erfahrungen mit überzeugenden Resultaten mit folgenden Kliniken gemacht?:
(eventuell mit Bildmaterial!!!)

1. Hasson & Wong (Kanada)
2. Dr. Lars Heitmann (Holland)
3. Hattingenhair (Schweiz/BRD)
4. Sonstige ?

Ich würde mich über einen regen Austausch sehr freuen!

Lynx72

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [tryout](#) on Mon, 05 Oct 2009 16:26:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zum Thema H&W solltest Du bei [hairlosshelp.com](#) und [hairtransplantnetwork.com/blog](#) die Arzt/Klinik-Suche benutzen. Du wirst dann zugeschüttet mit Endergebnissen. Dass es sich bei H&W nicht nur um die bekannteste, sondern auch um eine der renommiertesten Kliniken weltweit handelt, muss ich sicher nicht eigens erwähnen. Der Unterschied zu Dr. Heitmann ist vor allem, dass der mittlerweile mindestens 80 Prozent FUE macht und ein eher kleines, feines Technikerteam hat. H&W machen nur FUT und haben bis zu 14 Techs gleichzeitig im Einsatz, um große Graftmengen zeitnah verarbeiten zu können. Sie machen auch mitunter zwei OP's gleichzeitig. Die Hattinger Ergebnisse in diesem Forum musst Du ja kaum suchen. Davon wimmelt es hier nur so. Auch eine richtig, richtig gute Adresse. Aber ausschließlich für FUT. Und sicher nicht ohne Grund. Denn nach wie vor sind 90 Prozent (mindestens) der überzeugenden Endergebnisse FUT-Ergebnisse. Und das absolut wie auch relativ.

Deine Bemerkungen zur Strip-Narbe sind grundsätzlich sinnig, Du vergisst dabei aber, dass ein NW5, der sich ausschließlich per FUE hat behandeln lassen, die Haare auch nicht mehr ganz kurz tragen kann. Das ist Fakt! Wehe, Du gehst mit ganz kurzen Haaren und 5000 Narben in die Sonne. Dann siehst Du nämlich aus wie ein Streuselkuchen, weil Narben nicht bräunen.

Für hohe NW's (und das ist hier eine sehr alte Diskussion), bringt die Kombination aus zwei Strip-Operationen im Abstand von mindestens einem Jahr und anschließender (!) Ausdünnung des Donors per FUE mitunter 10.000 Grafts und mehr. Das ist unschlagbar! Ich würde nach wie vor niemandem, der ein NW4 oder NW5 werden könnte, raten, mit FUE zu beginnen.

Kleiner Verweis auf mich als ehemaligen NW2/3, um meine These zu untermauern. Ich habe in zwei Strip-OP's bislang insgesamt 4050 Grafts erhalten, war bei den Hattingern und bei Dr. Rahal. Mein Problem ist nun vollkommen gelöst, hält Wind, Wasser und extremsten Lichtbedingungen stand. Laut Dr. Rahal hätte ich aber noch 4000-Strip-Grafts übrig. Und laut Berater Moses noch mindestens 3500 FUE-Grafts. Im sehr unwahrscheinlichen Fall des Kahlschlages käme ich ergo auf über 11500 Grafts. Versuch das mal zu erreichen, wenn Du mit FUE begonnen hast, Dein Donor bereits merklich ausgedünnt ist, Du dann eine Strip-OP machst, die Laxity durch die 5000 FUE-Narben aber bereits stark vermindert ist und Deine Haare die Narbe möglicherweise nicht mehr richtig bedecken können, weil sie bereits so stark ausgedünnt worden sind. Wird sicher spaßig...

Im Übrigen: Meine Narbe war mal sehr schlecht, ist jetzt purer Durchschnitt (im Schnitt 0,4cm breit). Ich trage meine Haare hinten 1,0-1,2 cm lang, wenn ich vom Friseur komme. Für meine Begriffe also durchaus kurz. Und man sieht nix.

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [Lynx72](#) on Tue, 06 Oct 2009 11:42:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Vielen Dank für deinen Beitrag, wirklich interessante Infos !!!

Ich gehe mit allem konform, was du geschrieben hast, deshalb käme für mich auch keine FUE in Frage, dies scheint mir nur bei wirklich kleinen !Endflächen! und Eingriffen eine optimale Alternative zu Strip (FUT) zu sein.

Hast du Erfahrungen mit der Trychophytic-Closure Verschlusstechnik gemacht? Vom Prinzip her genial und auch machbar, ich habe nur den Eindruck, dass damit mehr Werbung gemacht wird, als es wirklich umgesetzt wird, da es eine sehr aufwendige Technik ist und ich habe den Verdacht, dass die Ärzte dies aus Zeitgründen und Aufwandsparnis oft nicht machen, wenn auch ausgemacht! Ich habe Narben gesehen, die offiziell trychophytisch verschlossen wurden, aber so breit und undurchwachsen waren, wie eh und je. Bei H&W videos sieht man zum Teil wirklich gute, kaum sichtbare, durchaus teilweise durchwachsene Narben, aber eben auch breite Horrornarben bis weit über die Ohren hinaus, bei kurzen Haaren absolut sichtbar!

Hast du jemals in Betracht gezogen, dass diverse Videoresultate auch bei H&W vielleicht gefälscht sind, da man oft bei Patienten mit extremen Kurzhaarschnitten ab oder sogar unter 0,5 cm im Donorbereich absolut keine Narbe nichteinmal schemenhaft erkennen kann, auch nicht mit Kammstrich durchs Haar, das ist mir ein wenig suspekt!

Laut deinen Schilderungen müsste H&W die besten Kapazitäten haben, was großfläche Megasessions betrifft, da deren großes Team einen Strip mit rund 5000 Grafts oder sogar mehr in einer Sitzung bearbeiten und auch verpflanzen können, was kleinere Teams ja nicht zeitlich umsetzen können. Sehe ich das richtig?

Lg

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [duda](#) on Tue, 06 Oct 2009 11:44:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Laut deinen Schilderungen müsste H&W die besten Kapazitäten haben, was großfläche Megasessions betrifft, da deren großes Team einen Strip mit rund 5000 Grafts oder sogar mehr in einer Sitzung bearbeiten und auch verpflanzen können, was kleinere Teams ja nicht zeitlich umsetzen können. Sehe ich das richtig?

ja

Subject: Re: Moser Medical Group im TV
Posted by [Treblig](#) on Tue, 06 Oct 2009 16:36:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo mir gerade bei Talkshowrunden sind...

http://www.youtube.com/watch?v=cOqwKg_jHZk&feature=related

Auch so ne Sache,dass wichtigste ist die Patienten sind Glücklich! Meine Meinung ist ähnlich wie bei der anderen Diskussionsrunde...
